

# Haltungs- und Handlungsmodell

der neuen Autorität in Verbindung mit Aspekten des  
„konfrontativen Sozialkompetenztrainings-KSK“

**„Ausstrahlung der Autorität ist immer eines der stillsten und unscheinbarsten Phänomene des Menschlichen, wo sie richtig verstanden ist“**

(Dietz 1960, S. 57)















# Tagesgruppe Marzahn

Unsere Tagesgruppe Marzahn ist ein teilstationäres Angebot an der Schnittstelle Schule-Jugend. Die Tagesgruppe Marzahn fördert und unterstützt schuldistanzierte Schüler\*innen ab der Sekundarstufe, sich wieder in das System Schule und Ausbildung einzugliedern. Wir kooperieren in diesem Projekt mit der Rudolf-Virchow-Oberschule. Gemeinsam mit den Lehrkräften der Rudolf-Virchow-Oberschule setzen wir ein eng verzahntes sozial- und schulpädagogisches Arbeitskonzept um.

Das Projekt besteht bereits seit 1999. Dank dieser langjährigen Erfahrung gelingt es uns, die Angebote in der Tagesgruppe an die sich stark verändernden und verdichtenden Problemlagen der Schüler\*innen konzeptionell anzupassen und die Hilfen für die Einzelnen passgenau zu gestalten.

**Zielgruppe sind schuldistanzierte Schüler\*innen ab der Sekundarstufe mit**

komplexem Hilfebedarf,

intensivem sozialpädagogisch-therapeutischem Bedarf,

schulischem Förderbedarf und Teilleistungsstörungen oder

seelischen Behinderungen.

**Die Ziele der Tagesgruppe Marzahn:**

regelmäßige Teilnahme am Projekt zum Abbau der Schuldistanz und Erfüllung der Schulpflicht

Reintegration der Schüler\*innen in eine Kleinklasse/Regelklasse oder Praxisklasse der Regelschule

erfolgreiche Eingliederung in eine Berufsausbildung, an ein Oberstufenzentrum, in eine berufsvorbereitende Maßnahme der Bundesagentur für Arbeit oder eine Maßnahme der Jugendberufshilfe.

Erreichen eines Schulabschlusses

Von den unterschiedlichen Bedürfnissen der Jugendlichen ausgehend gestalten wir sozialpädagogische wie therapeutische Angebote und begleiten die Schüler\*innen auch während der Unterrichtszeit und Lernwerkstätten. Neben dem Konfrontatives Soziales Kompetenztraining® (KSK) ist die Elternarbeit, unter anderem mit dem Konzept der elterlichen Präsenz, ein wichtiger Bestandteil unserer Angebote.

Die Tagesgruppe kann bis zu 10 Jugendliche aufnehmen. Diese werden von uns in der Regel zwei Jahre begleitet und gefördert. Eine Verlängerung ist bei Bedarf möglich. Idealerweise kommen die Schüler\*innen zu Beginn des Schuljahres zu uns. Da wir eine halboffene Gruppe sind ist der Zugang aber jederzeit möglich, wenn ein Platz frei ist.

Die Tagesgruppe Marzahn hat mehrere Räume im Haus des DRK, im Kinder-, Jugend- und Familienzentrum in Marzahn-Mitte. Dort stehen der Gruppe zwei Lernbereiche mit PC- und Einzelarbeitsplätzen zur Verfügung, außerdem ein großer Gruppenraum mit angeschlossener Küche, ein Gesprächs- und Beratungsraum und ein Kreativ- und Werkraum.

#### **Unser multiprofessionelles Team**

Unser Team besteht aus zwei Sozialpädagog\*innen, zwei Erzieher\*innen, einer therapeutischen Fachkraft und Lehrkräften der Rudolf-Virchow-Oberschule

# Mein Rückblick

## auf die Schulzeit

- Bin ich gerne zur Schule gegangen?
- Auf wen, war ich angewiesen?
- Was hat mir geholfen die Schulzeit zu “überstehen“?
- Wer hat mir geholfen in der Schule erfolgreich zu sein?
- Wer war mir wichtig?
- Was waren besonders gute Momente?
- Was waren besonders schlechte Momente?
- Was hätte passieren müssen damit ich gerne zu Schule gegangen wäre?
- Was hätte passieren müssen damit ich die Schule verweigert hätte?

# Scham und Beschämung

## Eine zutiefst menschliche Reaktion

Scham entsteht immer im Austausch mit anderen Menschen. Egal ob wir uns bestimmte Situationen nur vorstellen oder ob sie uns in Anwesenheit anderer Menschen passieren – wir schämen uns, weil wir eine **negative Reaktion unseres Umfelds** befürchten oder bekommen.

- "soziale und körperliche Abweichung oder abweichende Persönlichkeitsmerkmale"
- "Überschreitungen oder grenzverletzendes Verhalten".
- "Versagen oder Misserfolg"
- "Positives wie Lob kann zu Scham führen"

## Ein Verhaltensweise

Beschämung wird oft genutzt um sich auf Kosten anderer aufzuwerten oder diese klein zu halten, es bedeutet, einen anderen Mensch zu verhöhnen, verachten, auszugrenzen etc.

- Bloßstellung
- Entwertung
- Erniedrigung
- Verlust des Ansehens, der Achtung

# Haltungs- und Handlungsmodell

## „konfrontativen Sozialkompetenztrainings-KSK“

Beim »Konfrontativen Sozial-Kompetenz-Training« (KSK®) handelt es sich um ein verhaltensorientiertes Trainingsprogramm mit einem konfrontativen Ansatz.

# Ablauf des KSK-Trainings

So könnte es laufen!

- Stimmungslage
- Abfrage der Regeln
- Warming-up
- Übung und Auswertung
- Cool-down
- Abschlussrunde

Regeleinhaltung  
Feedbackrunde

# 4 Level der Konfrontation

Level 1	Freundliche Anrede
Level 2	Nachdrückliche Anrede
Level 3	Konfrontativer Frageprozess: <ul style="list-style-type: none"><li>• Was machst du gerade?</li><li>• Gegen Welche Regel verstößt du damit?</li><li>• Was passiert wenn du wieder gegen diese Regel verstößt?</li><li>• Was kannst du machen um weiter am Training teilnehmen zu können?</li></ul>
Level 4	„Schluss mit lustig“ → Rückkehrplan

## Mein Rückkehrplan

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

### 1. Was habe ich gemacht?

---

---

---

### 2. Gegen welche Regel habe ich verstoßen?

---

---

---

### 3. Ich will mich darum bemühen, das Problem zu lösen! (Bist du bereit, dich in der Gruppe an die Regeln zu halten?)

ja  nein, Begründung:

---

---

---

### 4. Mein genauer Plan: Hier schreibe ich auf, was ich machen will, um mich in Zukunft an die vereinbarten Regeln zu halten.

---

---

---

5. Wem zeige ich diesen Plan? \_\_\_\_\_ Wann? \_\_\_\_\_

### Vereinbarung:

Ich möchte wieder im Training mitmachen und mein Recht auf störungsfreies Training wahrnehmen und die vereinbarten Regeln einhalten. Ich verpflichte mich, meinen Plan einzuhalten.

Datum: \_\_\_\_\_

Meine Unterschrift: \_\_\_\_\_ Unterschrift TrainerIn: \_\_\_\_\_



# 3 Körbe Methode

im KSK-Training

## Grüner Korb

Enthält Verhaltensweisen....

- die funktionieren
- 

## Gelber Korb

Enthält Verhaltensweisen.....

- denen wir als Trainer begegnen wollen
- die funktionieren, aber besser laufen könnten
- die nicht als dringlich gesehen werden

## Roter Korb

Enthält Verhaltensweisen

- Die nicht funktionieren
- Den wir dringend begegnen wollen
- Fokus des gesamten Teams und der Gruppe

# Haltungs- und Handlungsmodell der elterlichen Präsenz

**Das Neue Bild von Autorität hat ganz andere Assoziationen:  
von Stärke, von einem Anker, den WIR anbieten, von Beharrlichkeit und  
Selbstkontrolle**

Haim Omer

## ■ Unterstützer suchen – Allianzen bilden

Einbeziehen von Familie und weiterem Umfeld

## ■ Techniken und Vorgehensweisen

4 Stufen der Konfrontation, Sit-In, Elterntraining, Lösungen, Wiedergutmachungen

## ■ Handlungsprinzipien bei Konflikten

**Prinzip der verzögerten Reaktion: Deeskalation**

Nicht auf alles muss sofort reagiert werden!

**Schmiede das Eisen, wenn es kalt ist!**

Emotionale Erregungen sind der Nährboden von Eskalationen.

**Reden ist Silber, Schweigen ist Gold!**

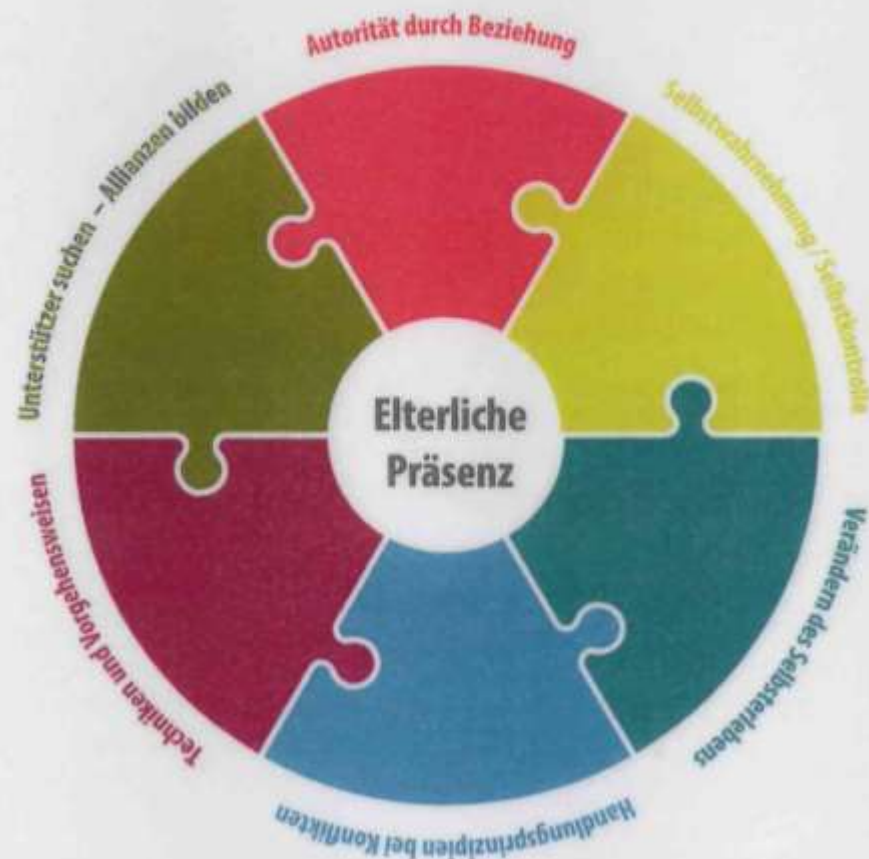
Schweigen ist keine Kapitulation!

**Der erste Schritt liegt bei den Eltern**

Deeskalation beginnt einseitig.

**Gesten der Versöhnung**

sind Beziehungs- und Kommunikationsangebote



## ■ Autorität durch Beziehung

**Erziehung gelingt nur durch Beziehung!**

Sie ist gekennzeichnet durch Nähe und emotionale Zugewandtheit.

**Eindeutige Botschaften senden:**

- Du bist mein Kind und mir wichtig! Ich liebe dich!
- Ich halte an der Beziehung fest, was auch passiert!
- Ich wende nicht meinen Widerstand gegen bestimmte Verhaltensweisen auf!

## ■ Selbstwahrnehmung / Selbstkontrolle:

**Was löst bei mir in der Regel Ohnmacht aus?**

Gefühle von: Angst, Schuld, Scham, Ärger

**Was hilft mir diesen Gefühlen zu begegnen?**

Entspannungs- & Atemtechniken, Mantras etc.

## ■ Verändern des Selbsterlebens

**Von: Ich bin ohnmächtig!**

**Zu: Ich bin als Vater/Mutter handlungsfähig!**

- Ich bin da, mit allen Sinnen!
- Ich verfüge über Kompetenzen!
- Ich weiß um meine Grenzen!
- Ich bestimme, was und wann ich es tue!
- Ich kann handeln und habe keine Angst!
- Ich bleibe stets in Beziehung, auch im Konflikt!

## Unterstützer suchen – Allianzen bilden

Einbeziehen von Familie und weitem Umfeld.

## Techniken und Vorgehensweisen

4 Stufen der Konfrontation, Sit-In, Elterntraining, Lösungen, Wiedergutmachungen

## Handlungsprinzipien bei Konflikten

**Prinzip der verzögerten Reaktion: Deeskalation**

Nicht auf alles muss sofort reagiert werden!

**Schmiede das Eisen, wenn es kalt ist!**

Emotionale Erregung sind Nährboden von Eskalationen.

**Reden ist Silber, schweigen Gold!**

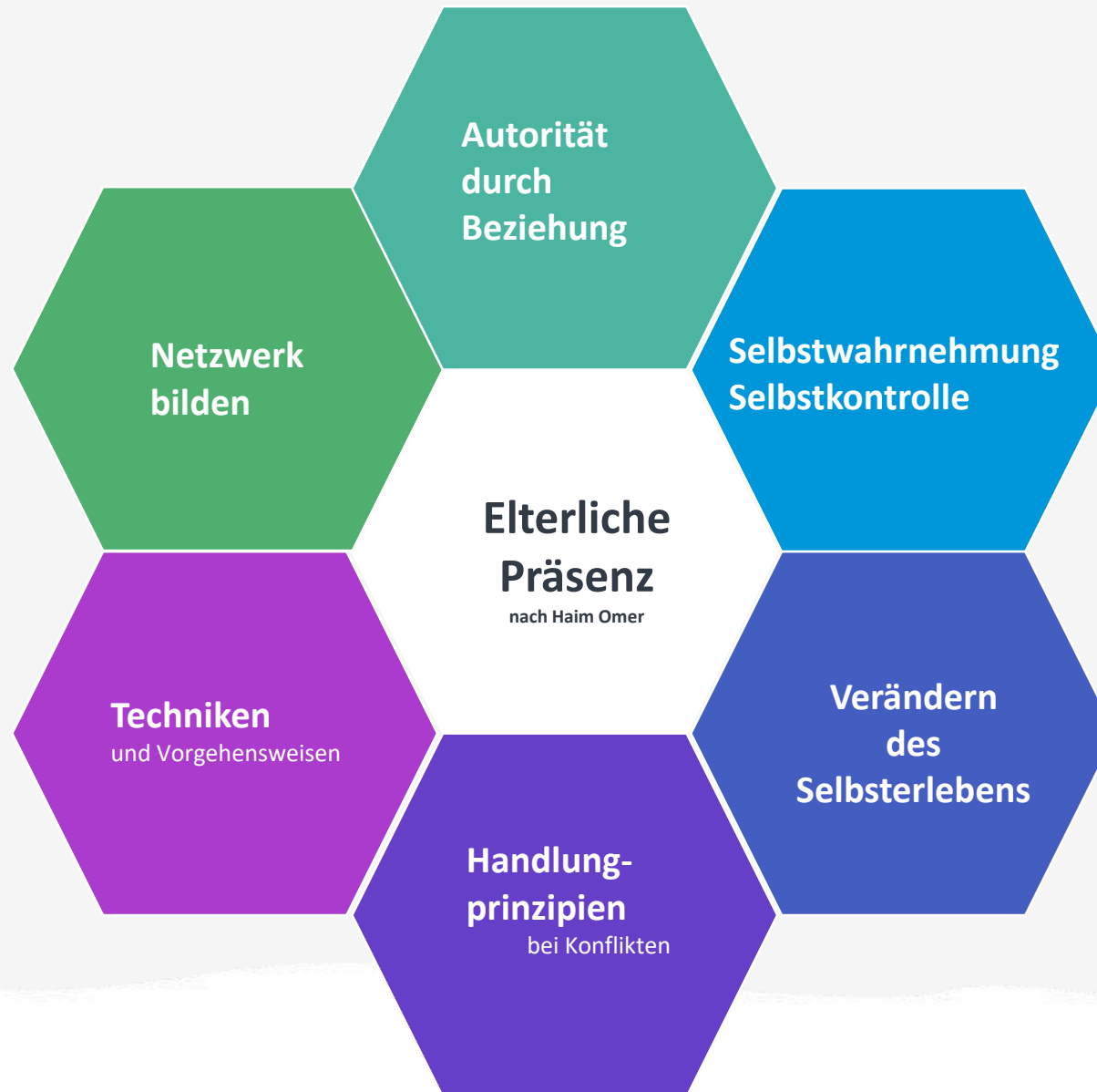
Schweigen ist keine Kapitulation!

**Der erste Schritt liegt bei den Eltern**

Deeskalation beginnt einseitig.

**Gesten der Versöhnung**

sind Beziehungs- und Kommunikationsangebote.



## Autorität durch Beziehung

**Erziehung gelingt nur durch Beziehung!**

Sie ist gekennzeichnet durch Nähe und emotionale Zugewandtheit.

Eindeutige Botschaften senden:

Du bist mein Kind und mir wichtig! Ich liebe Dich !

Ich halte an der Beziehung fest, was auch passiert!

Ich werde meinen Widerstand gegen bestimmte Verhaltensweisen aufgeben!

## Selbstwahrnehmung/ Selbstkontrolle

**Was löst bei mir in der Regel Ohnmacht aus?**

Gefühle von Angst, Schuld, Scham, Ärger

**Was hilft mir diesen Gefühlen zu begegnen?**

Entspannungs- & Atemtechniken, Mantren, etc.

## Verändern des Selbsterlebens

**Von: Ich bin ohnmächtig!**

**Zu: Ich bin als Mutter/Vater Handlungsfähig!**

- Ich bin da, mit allen Sinnen!
- Ich verfüge über Kompetenzen!
- Ich weiß um meine Grenzen
- Ich bestimme, was und wann ich es tue!
- Ich kann handeln und habe keine Angst!
- Ich bleibe stets in Beziehung, auch im Konflikt

# Haltungs- und Handlungsmodell der neuen Autorität

„Manche Leute bringen die Begriffe Autorität und autoritär durcheinander.“

Eine Person die Autorität besitzt, hat Durchsetzungskraft. Eine autoritäre Person nutzt ihre Macht gegenüber anderen aus.

Jesper Juul

# Gegenüberstellung der Autoritäten

## Traditionelle Autorität

- Distanz
- Kontrolle
- Gehorsamkeit
- Sanktionen
- Unmittelbarkeit
- Hierarchie
- Alleingang
- Immunität gegen Kritik

## Neue Autorität

- Präsenz
- Selbst-Kontrolle
- Beziehung – Gegenüber
- Wiedergutmachung
- Aufschub und Beharrlichkeit
- Netzwerk
- Unterstützung/Vernetzung
- Transparenz





# Selbstführung Deeskalation

## Haltung und Handlung

### Transparentes Vorgehen in Öffentlichkeit

- Gestaltung sicherer Orte
- Sicherheit Vermitteln im Kontakt und im Prozess

### Nicht-Hinein-Gezogen-Werden:

5 besondere „Knöpfe“ Angst/Scham/Schuld/Wut/Ohnmacht

- Verzögern – Pause einlegen
- Empathisches Schweigen
- Selbstwahrnehmung/Mantren/Rituale
- Entspannungstechniken

**Du musst nicht gewinnen, sondern beharrlich sein!**

### Aufschub:

Ich habe gehört, was du gesagt hast.

Ich werde darüber nachdenken und darauf zurück kommen.

**Schmiede das Eisen, wenn es kalt ist!**





# Transparenz Öffentlichkeit

## Haltung und Handlung

### Transparentes Vorgehen in Öffentlichkeit

- Schutz durch Öffentlichkeit
- „Isolation ist Nährboden für Gewalt“
- Soziales Sicherungssystem beachten

### Transparenz als Haltung

- Ent-tabuisierung
- Verantwortungsübernahme für Prozess, Werte
- Öffentliche Meinung gestalten
- Selbstreflexion und Feedback einrichten

### Grundlage für Bilden von Netzwerken und Bündnissen

### Legitimation des eigenen Handelns

„Positive Stimmen stärken!“

### Bekanntmachung des eigenen Handelns

(Scham statt Beschämung)

### Ankündigung



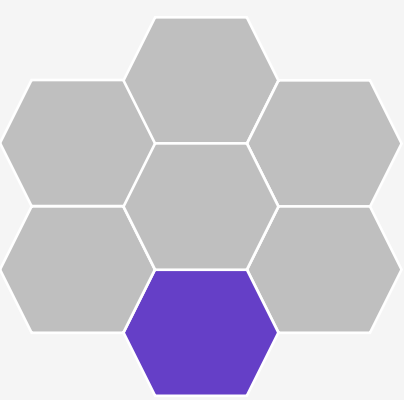
# Unterstützung Netzwerke

## Haltung

- Unterstützung dient der Entwicklung der Beziehungen und des einzelnen
- Sich als Teil eines Unterstützersystems zeigen („Wir Haltung“)
- Schaffen und erweitern von Möglichkeiten des Handelns
- Fortwährende Kooperationsmöglichkeiten gestalten
- Reduzierung von Boykott als Unterstützung verstehen
- Erhöhung der eignen Glaubwürdigkeit durch Selbstreflexion

## Handlung

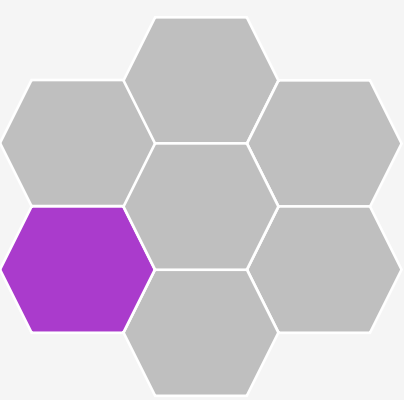
- Unterstützer für alle: Erwachsene, Kind...-auch für den Coach!
- Funktion der Unterstützer: Bezeugen, Vermitteln, Versorgen, Mut machen,
- Hoffnung vermitteln, Schutz durch Anwesenheit, Sorge unterstützen
- Unterstützer differenzieren: aktiv, neutral und passiv
- Einladung an Unterstützer schreiben
- Unterstützer-Treffen organisieren/moderieren
- Handlungsfähige und abrufbare Netzwerke für bilden
- Peergroup als Unterstützer/Netzwerk, Partizipation



# Protest Gegenüber Widerstand

## Haltung und Handlung

- **Präsenz und Beharrlichkeit**
- **Ankündigung**
- **Dokumentation**
- **Telefonkette**
- **Nachgehen und Aufsuchen**
- **Präsenz Suspendierung**
- **Schweigender Widerstand**
  - Besuche
  - Ausrufezeichen!
  - Schweigendes Gespräch
  - Sit-In



# Gesten - Wiedergutmachung

der Beziehung und der Verzeihung/Versöhnung

## Haltung und Handlung

- Gesten der Beziehung, Kooperation
- Trotz alldem und vielleicht gerade erst recht...
- Unabhängig vom Verhalten des Anderen stärken des Beziehungsfaden
- Frei von Vorleistung, keine Belohnung
- Ich entscheide selbst, wann und wie ich meine Wertschätzung zeige!
- Anerkennung, Würdigung, Achtsamkeit

**Selbst um Verzeihung bitten, Versöhnung anstreben**

### **Wiedergutmachung statt Bestrafung**

1. Einsicht und Verantwortungsübernahme durch Entschuldigungs-“Brief“!
2. Geste der Wiedergutmachung



# Mein Rückkehrplan

Name: \_\_\_\_\_ Datum: 27.10.2022 NR. 1

1. Was habe ich genau gemacht?  
Bitte beschreibe dein Verhalten!  
Ich habe Ausgesetzt beim Spielen da ich wollte das gewinn sein.

2. Gegen welche Tagesgruppenregel habe ich verstoßen?  
Ich bin abgehauen im Unterricht und kam erst eine Stunde später wieder

3. Ich will mich darum bemühen, das Problem zu lösen!

ja  nein,  
Begründung:  
weil ich möchte das wieder mit mir spielt und sie nicht sauer auf mich ist.

4. Mein genauer Plan:  
Hier schreibe ich auf, was ich machen will, um mich in Zukunft an die von mir vereinbarten Regeln zu halten.  
Ich sage vorher Bescheid wenn ich gehen möchte am nächsten Tag und nicht einfach abhauen

5. Wem zeige ich diesen Plan? \_\_\_\_\_ Wann? 25.10.2022  
Vereinbarung:  
Ich möchte wieder an Tagesgruppenangebot teilnehmen und allen das Recht auf störungsfreien Unterricht gewähren und die vereinbarten Regeln einhalten.  
Ich verpflichte mich, meinen Plan einzuhalten und die versäumten Inhalte nachzuholen.

Datum: 25.10.2022  
Meine Unterschrift: [Signature] Unterschrift Lehrer/ Betreuer: [Signature]  
Überprüfung am: 7.11.22

# Mein Rückkehrplan

Name: \_\_\_\_\_ Datum: 3.9.2020

1. Was habe ich gemacht?  
WAG S.N.M.I. SICH FEHN & HOSCH 07.10.2020 BUNN

2. Gegen welche Regel habe ich verstoßen?  
FEHN

3. Ich will mich darum bemühen, das Problem zu lösen! (Bist du bereit, dich in der Gruppe an die Regeln zu halten?)

ja  nein, Begründung:  
\_\_\_\_\_

4. Mein genauer Plan: Hier schreibe ich auf, was ich machen will, um mich in Zukunft an die vereinbarten Regeln zu halten.  
10 ZIGAR, AWIA LEONOM

5. Wem zeige ich diesen Plan? ELANN Wann? 3.03.02

Vereinbarung:  
Ich möchte wieder im Training mitmachen/ an der Tagesgruppe teilnehmen und mein Recht auf störungsfreies/ Training/ Unterricht wahrnehmen und die vereinbarten Regeln einhalten.  
Ich verpflichte mich, meinen Plan einzuhalten.

Datum: 1.3.02  
Meine Unterschrift: \_\_\_\_\_ Unterschrift TrainerIn/BetreuerIn: [Signature]

# Mein Rückkehrplan

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_ NR. \_\_\_\_\_

1. Was habe ich genau gemacht?  
Bitte beschreibe dein Verhalten!  
B.TORN ALS HUREN BELEIDUNG

2. Gegen welche Tagesgruppenregel habe ich verstoßen?  
RESPEKT

3. Ich will mich darum bemühen, das Problem zu lösen!

ja  nein,  
Begründung:  
\_\_\_\_\_

4. Mein genauer Plan:  
Hier schreibe ich auf, was ich machen will, um mich in Zukunft an die von mir vereinbarten Regeln zu halten.  
NICHT MACHEN BELEIDUNG

5. Wem zeige ich diesen Plan? 14.10.2022 Wann? 24.10.2022

Vereinbarung:  
Ich möchte wieder an Tagesgruppenangebot teilnehmen und allen das Recht auf störungsfreien Unterricht gewähren und die vereinbarten Regeln einhalten.  
Ich verpflichte mich, meinen Plan einzuhalten und die versäumten Inhalte nachzuholen.

Datum: 24.10.2022  
Meine Unterschrift: \_\_\_\_\_ Unterschrift Lehrer/ Betreuer: \_\_\_\_\_

Überprüfung am: \_\_\_\_\_

An Frau Zilius

Sehr geehrte

Frau Zilius mein name ist [redacted]  
[redacted] ich habe ihren Sohn Herr Björn  
Zilius als Hurensohn beleidigt und so mit  
habe ich auch ihre Ehre und die ganze  
Familienehre beleidigt. Des wegen möchte  
ich mich bei ihnen Frau Zilius gerne in aller  
Form entschuldigen. Ich verspreche das ich  
das nie wieder tun werd. Ich hoffe das  
sie Frau Zilius meine entschuldigung an  
nehmen werden, als wieder gut machung  
bräube ich gerne ein paar kelch für sie  
und ihren Sohn.

Mit freundlichen

gruß.  
[redacted]

Liebe Frau Zilius,  
hier ist [redacted] Ich bin bei Björn in  
der Tagesgruppe. Bei einer Amseihander  
sehelig mit Björn habe ich sie beleidigt.  
Es tut mir leid dass ich sie mit rein-  
gezogen habe, Das kommt nicht wieder  
vor. Gute für Sie,

Viele grüße  
[redacted]

# Die schnelle Wiedergutmachung

bei kleinen Gemeinden und Vergehen

**Hilfe:** Du hast etwas gemacht oder gesagt,  
dass du wieder gutmachen willst.

Achte Darauf, dass es angemessen und passend für die Situation ist.

Nimm dir ein Streifen um es nicht zu vergessen!  
Rückkehrplan muss zusätzlich ausgefüllt werden!

10 nette Wörter

10 nette Wörter

10 nette Wörter

10 nette Wörter

10 nette Wörter

10 nette Wörter

Dienste  
übernehmen

Dienste  
übernehmen

Dienste  
übernehmen

Wiedergutmachung  
noch offen

Wiedergutmachung  
noch offen

Wiedergutmachung  
noch offen



# Wiedergutmachungsvertrag

Befähigung, Teilhabe, Lebensqualität.

Zwischen : \_\_\_\_\_

Und : \_\_\_\_\_

Worum geht es, was genau passiert?

---

---

---

---

Welche angemessene Wiedergutmachungsvorschläge gibt es?

---

---

---

---

Vereinbarte Wiedergutmachung:

---

Überprüft wird die Wiedergutmachung

durch: \_\_\_\_\_ am: \_\_\_\_\_

Bei Nicht-Einhaltung wird folgende Konsequenz angekündigt:

---

---

Das Abschlusstreffen findet statt am: \_\_\_\_\_

Beide Vertragsparteien stimmen der Wiedergutmachung zu.

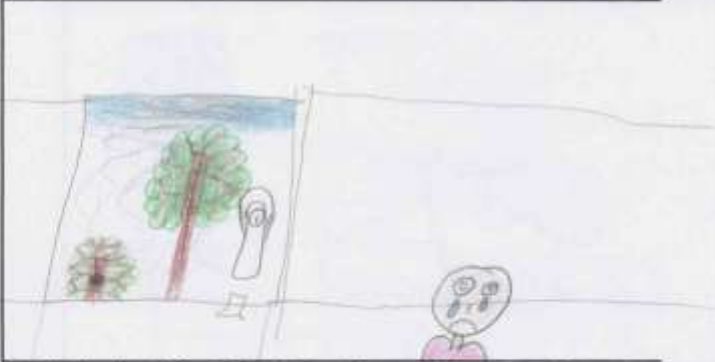
\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Datum, Konfliktvermittler\*in

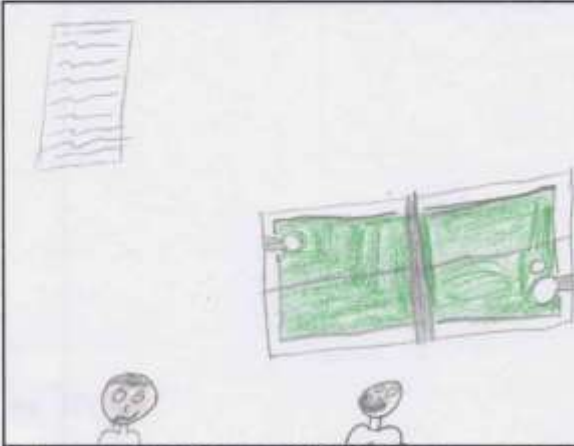
Roland Böchner- Berliner Institut für Soziale Kompetenz und Gewaltprävention e.V.

Was habe ich gemacht?



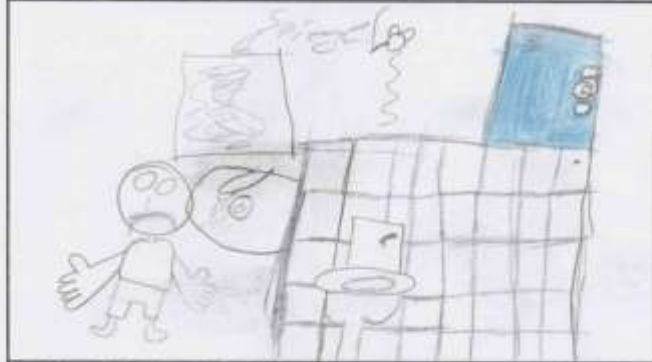
Ich habe den Fensterriegel kaputt gemacht.

Was war Auslöser für mein Verhalten?



Ich wollte meine Küche haben, nicht das tiefe Gestalt war ich schief.

Welche Folgen hat mein Verhalten für Andere?



Dieses Bild spricht

Was habe ich gemacht um mein Fehlverhalten zu ändern?



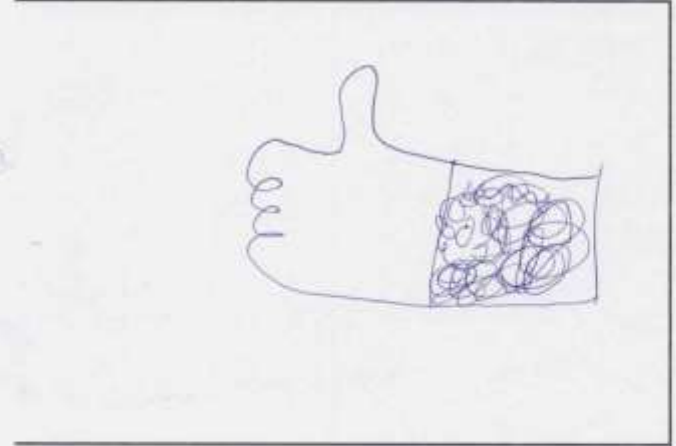
Ich habe noch nichts gemacht.

Was muss ich noch machen?



Bier helfen bei mir Fenster zu ziehen.

Fasst die Wiedergutmachtung? (Vergleiche Bild 1 und 5)





# Selbstführung Deeskalation

## Haltung in der Handlung

- Wir können Dich nicht kontrollieren, aber in der Beharrlichkeit bleiben!
- Unser Ziel ist, mit Dir wieder Besser in Kontakt zu kommen, nicht dich zu besiegen!
- Wir werden DICH nicht zwingen und dir zugleich unseren Protest und unsere Sorge demonstrieren!
- Systemische und humanistische Grundeinstellung

## Handlung aus der Haltung

- Am Anfang steht die Entscheidung zur Übernahme der Verantwortung für die Beziehungsgestaltung
- Tragisch Sicht: Leiden und Leben gehören zusammen.
- Vermittlung von Hoffnung und Unterstützung
- Entscheidungshilfen(3+1Körbe, Skalierungen, ....)
- Systemische Fragen Lösungsfokussierung
- Humanistische Grundhaltung: Trennung von Verhalten, Person und Bedürfnissen in Wort und Tat
- Respekt und Achtung: Der Coach weiß es nicht besser( Erziehende/Führende ebenfalls nicht automatisch!
- Sicherung der Zugehörigkeit, Sichere Orte schaffen
- Transparenz des eignen Vorgehens
- Interventionen orientieren sich am Wertedreieck der Neuen Autorität

# 3+1 Körbe Methode

## in der Neuen Autorität

Sammelt Verhaltensweisen...

- die beibehalten oder vertieft werden sollen
- auf die Erziehungsverantwortliche bei Ihren Kindern stolz sind
- positiv erlebte Eigenschaften
- gute Zeiten miteinander
- Absprachen, die funktionieren und beibehalten werden sollen
- prosoziales Verhalten
- Ressourcen

Enthält Verhaltensweisen....

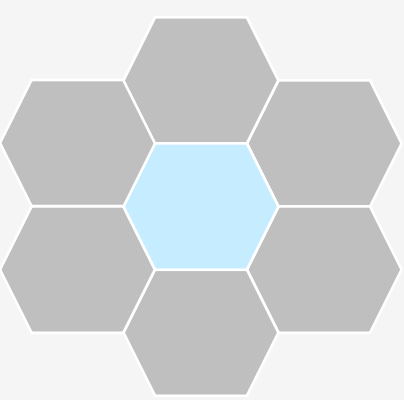
- die als unangenehm erlebt werden
- die nicht veränderbar erscheinen, zur Person gehören
- Die erst im Zusammenhang mit anderen Verhaltensweisen problematisch erscheinen
- Alleine nicht als Problem beschrieben werden würden

Enthält Verhaltensweisen.....

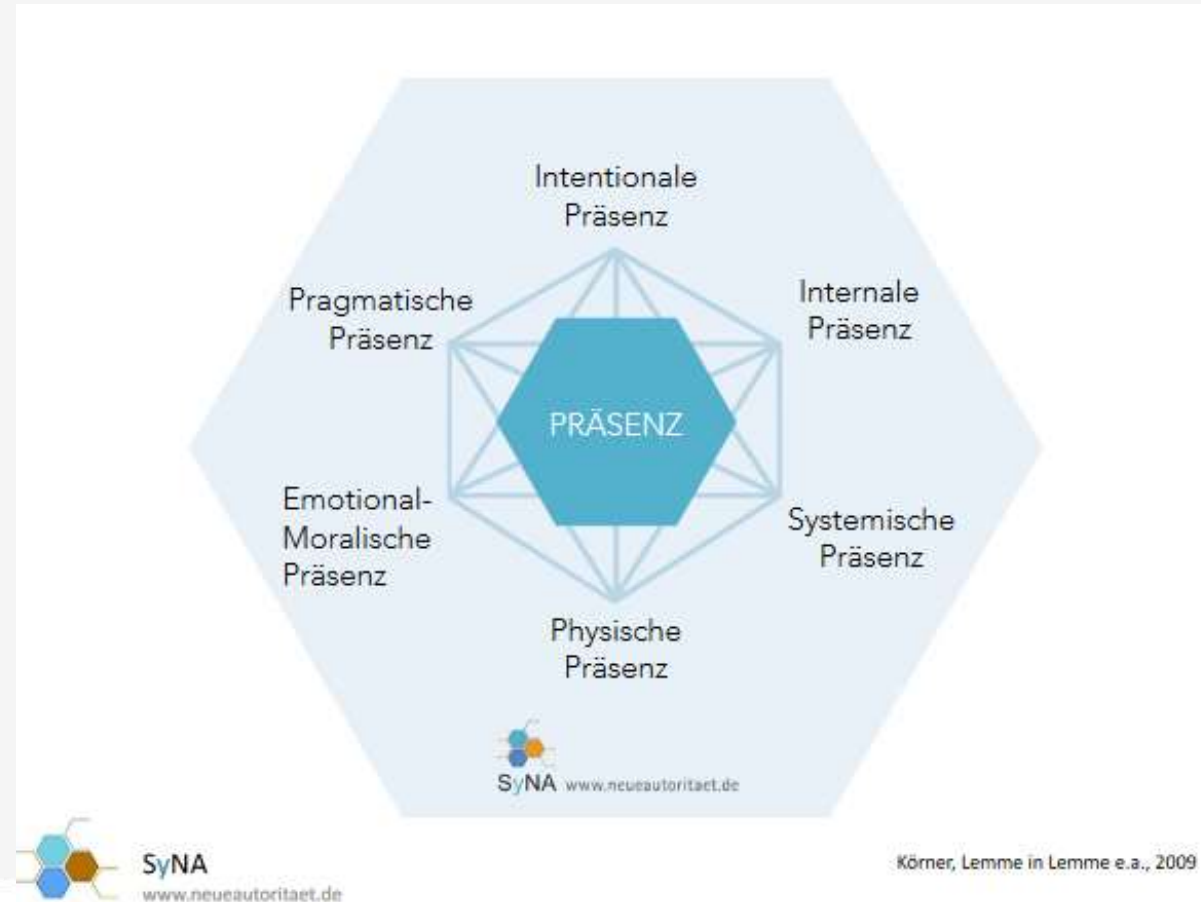
- denen die Erziehungsverantwortlichen begegnen wollen
- die sie nicht dulden können
- die nicht als das Dringlichste wahrgenommen werden

Enthält Verhaltensweisen..

- Max. Anzahl 1-2
- Denen dringlich und umgehend begegnet werden soll
- Welche primär in den Fokus genommen und in die Ankündigung mit eingebaut werden
- Wo einseitige Maßnahmen im Sinne der Wachsamkeit erforderlich sind



# Formen der Präsenz



<http://www.soziales-training.de/startseite/>

<https://www.neueautoritaet.de/>